

Auftraggeber mbDESIGN GmbH & Co.KG
 Im Steinigen Graben 18
 63571 Gelnhausen
 QM Nr.: 01 06 004

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell LV2 20 A
 Typ LV2 20 A
 Radgröße 8,5 J x 20 H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
5E1	LV2 20 A 5E1 / Ø75,0 - Ø63,4	5/108/63,4	45	650	2031	2/2017
5E2	LV2 20 A 5E2 / Ø75,0 - Ø63,4	5/108/63,4	50	650	2031	2/2017
5B	LV2 20 A 5B / Ø75,0 - Ø57,1	5/112/57,1	35	650	2031	2/2017
5R	LV2 20 A 5R / Ø75,0 - Ø57,1	5/112/57,1	45	650	2031	2/2017
5R2	LV2 20 A 5R2 / Ø75,0 - Ø57,1	5/112/57,1	50	650	2031	2/2017
5B	LV2 20 A 5B / Ø75,0 - Ø66,5	5/112/66,6	35	650	2031	2/2017
5R	LV2 20 A 5R / Ø75,0 - Ø66,5	5/112/66,6	45	650	2031	2/2017
5R2	LV2 20 A 5R2 / Ø75,0 - Ø66,5	5/112/66,6	50	650	2031	2/2017

Kennzeichnung

Herstellerzeichen mbDESIGN
 Radtyp und Ausführung LV2 20 A 8,5x20 ... (s.o.)
 Radgröße 8.5JX20H2
 Einpreßtiefe ET ... (s.o.)
 Gießereikennzeichen S
 Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Anschluß	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang
5/108/75,0	45	650	2031
5/108/75,0	50	650	2031
5/112/75,0	35	650	2031
5/112/75,0	45	650	2031
5/112/75,0	50	650	2031

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/108/75,0	225/35R20	50	650
5/112/75,0	225/35R20	45	650
5/112/75,0	225/35R20	50	650

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung 112/5-ET45-5R betrug 12,958 kg.

Prüfart und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfungen wurden durch folgende Prüflabore durchgeführt:

TÜV Rheinland Malaysia, Shah Alam ab Mai 2017

TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH, Technologiezentrum Typprüfstelle Lamsheim ab Mai 2017

Hinweise zum Sonderrad

Die Räder sind Pulver oder Acrylbeschichtet, ww. auch Front poliert.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Beschreibung	LV2 20 A	11.07.2017
Radzeichnung	LV2_20A-8520_Rev002	28.02.2017
	mit Änderung vom	10.07.2017

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 3.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typpgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 25. Juli 2017



Messemer

00275803.DOC